

Inhalt

Vorwort	7
1 Sprache - ein Thema für Linguisten und Politiker	9
1.1 Das europäische Sprachenmosaik	9
1.1.1 Sprachen und Dialekte	10
1.1.2 Sprachen und Nationen	13
1.1.3 Minderheitensprachen und Zweisprachigkeit	15
1.2 Sprachpolitik und Sprachplanung	17
2 Die Sprachpolitik der europäischen Staaten	21
2.1 Das Beispiel Südtirol	22
2.1.1 "Mehrheiten" und "Minderheiten" in Südtirol	22
2.1.2 Die Gleichstellung der Sprachen in Südtirol	24
2.1.3 Sprachpolitik in Südtirol - eine Zwischenbilanz	28
2.1.4 Perspektiven der Südtiroler Autonomie	35
2.2 Das Beispiel Elsaß	36
2.2.1 Der geschichtliche Hintergrund	36
2.2.2 Das Elsaß im zentralistischen Frankreich	40
2.2.3 Zur Situation der deutschen Sprache im schulischen	
Bereich	43
2.2.4 Das dreisprachige Elsaß - eine ungenutzte Chance	45
3 Europäische Vielsprachigkeit und Europäische Union	49
3.1 Minderheiten und Minderheitensprachen in völkerrechtlicher	
Sicht	49
3.2 Minderheiten und Minderheitensprachen aus europarechtlicher	
Sicht	53
3.3 Die externe Sprachpolitik der Europäischen Union: das Beispiel	
MERCATOR	60
3.4 Die interne Sprachpolitik der Europäischen Union	61
4 Ansätze für eine Lösung des Sprachproblems	65
4.1 Englisch als Lingua franca	65
4.2 Eine neutrale Sprache	66
4.3 Selektive Vielsprachigkeit	67

4.4	Sprachdatenverarbeitung	69
4.5	Intensivierung des Sprachunterrichts	71
4.5.1	“Fremdsprachenunterricht für die Europäisierung des	
	Arbeitsmarktes”	71
4.5.2	“Modulare Fachsprachenausbildung”	72
5	Fachkommunikation und Sprachplanung	75
5.1	Sprache als Machtinstrument	75
5.2	Interlinguistik und Sprachplanung	76
5.2.1	Plansprachen	76
5.2.2	Esperanto als linguistisches Modell	78
5.2.3	Plansprachen und Terminologie	80
5.3	Terminologielehre	82
5.3.1	Terminologie und Wissensaustausch	82
5.3.2	Grundprinzipien der Terminologiekarbeit	83
5.3.3	Internationale Terminologieangleichung	87
6	Sprachplanung in Katalonien	93
6.1	Geschichtlicher Hintergrund	93
6.2	Die sprachenrechtliche Situation in Katalonien	95
6.3	Die “Normalisierung” des Katalanischen	98
6.4	Institutionelle Sprachpflege	100
6.5	Ergebnisse der “Normalisierung” in Katalonien	104
6.6	Terminologiekarbeit in Katalonien	106
7	Sprachplanung in Irland	111
7.1	Geschichtlicher Hintergrund	111
7.2	Sprachpolitik seit der Unabhängigkeit	114
7.3	Das Irische heute	118
7.4	Irische Terminologiekarbeit	119
7.5	Zur Methodik der irischen Terminologiekarbeit	121
7.6	Zur Akzeptanz irischer Terminologie	123
7.7	Perspektiven der Sprachplanung in Irland	126
8	Sprachplanung in Südtirol: Das Ladinische	129
8.1	Geschichtlicher Hintergrund	129

8.2	Die heutige Situation des Ladinischen	131
8.3	Ladinische Terminologien	133
9	Sprachplanung in Südtirol: Deutsche Rechts- und Verwaltungssprache	137
9.1	Die sprachenrechtliche Ausgangslage	137
9.2	Zur methodischen Vorgehensweise	139
9.3	Terminologiarbeit und Rechtsvergleich	141
9.4	Die Europäische Akademie Bozen	143
10	Ausblick	147
	Anhang	151
I.	Europäische Charta der Regional- oder Minderheitensprachen	151
II.	Rahmenübereinkommen zum Schutz nationaler Minderheiten	168
	Literatur	179